

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 20 (1898)
Heft: 19

Anhang: Beilage zu Nr. 19 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkassen der Redaktion.

Fr. H. P. in G. Warum werden Sie nicht der Konkurrenz zu? Auf diesem Gebiet haben Sie keine Konkurrenz zu! Und weil dies so ist, so wird nach und nach manches, was diesen Beruf bisher noch unangenehm machte, von selbst dahinfallen. Eine im Haushalt durchaus selbständige Person, welche einen Haushalt durchaus selbstständig und fabellos befreit und die sich dabei der Art des Hauses einzufügen versteht, wird je länger, je mehr geacht und hochgehalten. Doch erfordert der Hausservice noch mehr Charakterbildung als Geduld. Und bewußt oder unbewußt, so ist es in den meistens kleinen Fällen dieser Punkt, der so viele dem Hausservice entfremdet und abgenutzt macht. Freilich sind es auch die freien Stunden nach dem Geschäftsschluß und die von jeder Besichtigung freien Sonn- und Feiertage, die bei vielen schwer in die Tasche fallen. Ob aber die Gewöhnung an so uneingeschränkte Freiheit in jedem Falle gut ist, das ist eine andere Frage. Wenn eine Tochter vom Heiraten ernstlich absteht, so mag — ein reichliches Einkommen, das für kranke Tage und für das Alter vorzusehen erlaubt, vorausgesetzt — ein solch uneingeschränktes Verfügen über seine Zeit und über sein Handeln noch angeben. Trägt sich ein Mädchen aber mit Gedanken an eine fünfjährige eheleiche Verbindung, so darf es sich keinen Gewohnheiten hingeben, die dem häuslichen Glück im Wege stehen. Und es hat die Pflicht, sich für seine fünfjährige Aufgabe nach jeder Richtung tüchtig

zu machen. Wo könnte es dies aber besser tun, als unter der Anleitung und dem Vorbild einer praktisch erfahrenen Hausfrau und Mutter.

Der Unterzeichnete hat mit der ihm zugesandten Probe Kasseler Hafer-Kakao Versuche gemacht und namentlich bei einem an chronischem Magengeschwür leidenden Mädchen hier selbst sehr günstige Resultate, was die Ernährung anbetrifft, erzielt. Es ist das einzige Nahrungsmittel gewesen, welches der Magen nicht verschmäht hat. [1439]

Dr. med. Rath,
Sanitätsrat in Göttingen.

Rhabditis (sog. engl. Krankheit).

Herr Dr. Friedlaender in Skoda (Galizien) schreibt: „Mit Dr. Hommel's Hämatoxin habe ich zahlreiche Verfälle angestellt und kann mit gutem Gewissen bestätigen, daß kein einziges als Tonikum angewendetes Arzneimittel sich so gut und sicher bewährt hat, wie Ihr Präparat. Ich kenne kein Arzneimittel, das z. B. bei Kindern mit blutarmen Zuständen, mit Rhabditis und überhaupt bei in ihrer physischen Entwicklung zurückgebliebenen Kindern so wohlthun und kräftigend wirkt, wie Hommel's Hämatoxin. Genauso vorteilhaft wirkt es bei jungen Mädchen in den Jahren der Entwicklung, um der so gefürchteten Blutschwäche vorzubeugen.“ [1084]

Seid. Bästrobe Fr. 10.80

bis 77.50 p. Stoff z. kompl. Robe — Tassors und Schantungs

[1371]

Zur gefl. Beachtung!

Schriftlichen Auskunftsabgebot muss das Porto für Rückantwort beigeklagt werden.

Die, man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offizie eingehalten werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine liest und sich dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellen suchend fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gemüche in der Regel rasch erledigt werden.

Es sollen keine Originalauszüge eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitenformat beigeklagt.

Inserate, welche in der laufenden Wochenummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittags in unserer Handlungen.

Für ein sehr vertrauenswürdiges Fräulein, in Haushalt und Geschäft tüchtig und bewährt, und gediegenen Charakters, wird Vertrauensstelle gesucht. Nötigenfalls kann Kautio geleistet werden. Beste Referenzen. Gef. Offerten unter Chiffre B 1492 an die Expedition. [1492]

Eine anständige Tochter, Appenzellerin, welche auch schon gelernt hat, sucht Stelle zu einer kleinen Privatfamilie. Eintritt Anfang Juni. [1486] Offerten unter Nr. 1486 befördert die Expedition d. Bl.

Gesucht:

eine Stellung für eine Tochter von 19 Jahren, die das Weissenhand erlernt hat. Diese würde sich allen Hausheschäften unterziehen. Es wird darauf gesehen, dass sie sich beim Kochen für bürgerlichen Tisch beteiligen könnte. [1484] Offerten unter Nr. 1484 befördert die Expedition d. Bl.

Ein freundl. förderndes Heim f. schwachsinnige Mädchen

im Alter von 5—16 Jahren anbietet eine für dieses Fach speciell gebildete und hervorragend befähigte Lehrerin zu Handen derjenigen Eltern, die im Falle sind, einen schwachsinnigen Liebling zur geistigen Förderung und leiblichen Pflege in bewährte Hand zu geben. Wenn irgend eine Möglichkeit für erfolgreiche Ausbildung der Schwachsinnigen durch sachgemässen Unterricht und Erziehung vorhanden ist, so wird sie hier verwirklicht. Die glänzenden Atteste über erfolgreiches Wirken liegen von Eltern, Aerzten und Geistlichen zur Hand. Gef. Anfragen sind unter Chiffre P 935 erbeten. [F V 935]

sowie schwarze, weisse u. farbige Henneberg-Seide v. 85 Cts. bis Fr. 28.50 p. Met. — glatt, gefreist, farriert, gemustert, Damaste etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Deffins etc.)

Seiden-Damaste v. Fr. 1.40—22.50 Ball-Seide v. 85 Cts.—22.50

Seiden-Bastkleider p. Rose „ 10.80—77.50 Seiden-Grenadines „ Fr. 1.35—14.85

Seiden-Foulards bedruckt „ 1.20—6.55 Seiden-Bengalines „ 2.15—11.60 per Meter. Seiden-Armüres, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marecollines, seidene Steppdecken und Fahnenstoffe etc. etc. franco ins Häus. — Muster und Katalog umgegend.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.



Sterilisierte Alpen-Milch.

Berneralpen-Milchgesellschaft.

Von den höchsten wissenschaftlichen Autoritäten als bester und einfachster Ersatz für Muttermilch warm empfohlen. [1133]

In Apotheken oder direkt von Stalden, Emmenthal, zu beziehen.

Zuverlässigste und kräftigste Kindermilch.



„AURORA“ Sanatorium für Nervenkrank

am Zürichsee Thalweil bei Zürich. (1302)

Komfortabel eingerichtete Villa mit 12 Zimmern an ruhiger Lage. Physikalische Heilmethoden: Massage, systematische körperliche Beschäftigung, Gymnastik, Elektro- und Hydrotherapie. Familienanschluss. Prachtvolle Aussicht auf See und Gebirge. Parkanlagen, Promenaden, Moderne Bade- und Douche-Einrichtung. Mässige Preise. Prospekte gratis und franco durch die Verwaltung: E. Grob-Egli.

und den Hausarzt: Dr. Bertschinger.

Temperenz-Getränke

Moussierender Obst- und Traubensaft, Kola, Limonade, weiß und rot, werden in vortrefflicher Qualität hergestellt und zu billigsten Preisen auch an Private geliefert von

E. Custer & Co., Aarau.

Meine Aussteuer-

specialbranchen bietet Töchtern jeden Standes Gelegenheit zur Anschaffung solider und geschmackvoller Möbel in gewünschter Preislage.

Beispiel für eine einfache Einrichtung:

Schlafzimmer in Nussbaum, matt und poliert: 2 Bettstühle mit hohem Haupt, 2 Nachttische mit Marmorplatte, 1 zweiplätzige Waschkommode mit Marmoransatz und Krystallspiegeluntersatz, 1 Handtuchständer, 1 Spiegelenschrank mit Krystallglas, 2 Plüsch-Bettvorlagen, 1 Linoleum-Waschtisch-Vorlage, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangen- und Garnitur, Fr. 750.—

Spelzezimmer in Nussbaum- oder Eichenholz: 1 Büffett mit geschlossenem Aufsatz, 1 Ausziehtisch für 12 Personen mit 2 Einlagen zum Unklappen, 6 Stühle mit Rohrstein, 1 Serviettenschrank, 1 Sofa mit prima Überzug, 1 Querspiegel, 4/73 cm Krystallglas, 1 Linoleumteppich, 180/230 cm, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangen- und Garnitur, Fr. 650.—

Salon in matt und poliert Nussbaumholz: 1 Polstergarnitur mit Moquettestapeten, ganz bezogen, 1 Sofa, 2 Fauteuils, 2 Sessel, 1 Salontisch, 1 Silberschrank, 1 Musikständer, 1 Paar doppelseitige Salontisch-Vorhänge mit kompletter Stangen- und Garnitur, 1 Salontisch, Plüsch, 176/236 cm, 1 Salonspiegel, 51/84 cm, Krystall, Fr. 800.—

Alle nussbaumenen Möbel sind inwendig mit Eichenholz furniert.

Permanente Ausstellung 30 fertiger Zimmer.

Zweijährige, schriftliche Garantie.

AD. A. E. SCHLIMANN

Möbelfabrik, Schiffstrasse 12, Zürich.

Bischofszell • Thurbad • Bischofszell

Reizende Lage, nahe Waldpartien, gesunde Luft, grosser Park, Wellen-, Schwimm- und Zellenbäder. Angenehmer Aufenthalt für Rekonvalescenten. — Pensionspreis Fr. 4.50 inkl. Zimmer.

L-Arzt F. Spengler

prakt. Elektro-Homöopath. — Hydrotherapie.

Massage (System Dr. Metzger) und

schwed. Heilgymnastik.

116 Stäppen 116

Heiden

Mt. Appenzell A.-R.

Sprechstunden:

an Werktagen 8-9 Uhr, 11-12 Uhr, an Sonntagen 11-12 Uhr.

Mittwoch 2-4 Uhr in Walzenhausen (Hotel Bahnhof).

Telegrammaddress: Spenglerius, Heiden. [1505]

Reinigt und stärkt das Blut

durch eine Kur mit Golliez' Nusschalenirup, glückliche Zusammensetzung von eisen- und phosphorsauren Salzen. Ausgezeichnetes Blutreinigungs- und Stärkungsmittel für Kinder, welche den Leberthron nicht vertragen können. Verlangen Sie auf jeder Flasche die Marke „2 Palmen“. In Flaschen à Fr. 3.— und Fr. 5.50, letztere für eine monatliche Kur reichend, in den Apotheken.

Hauptdepot: Apotheke Golliez in Murten.

Gesucht.

1 erste Saalkellnerin

1 Bureau-Volontärin

1 Kochlehrtochter

fürs Waadiland finden noch Aufnahme. Anfragen sind zu richten an J. Landry, Schnittweyher bei Thun. [1489]

Gesucht.

In ein grösseres Lingeriegeschäft, wo keine Damenwäsche und Herrenhemden gemacht werden, können unter günstiger Bedingung einige Lehrtochter, sowie gute Arbeiterinnen eintreten.

Offeraten unter Chiffre M 25 befördert die Expedition d. Bl. [1472]

Geröstete Kaffee

täglich frisch geröstet

versende in gut verschlossenen

Emballagen [1237]

Mr. 3 Haushaltungskaffee, prima, nur Fr. 2.— à Kilo

„ 2 Wiener Mischung, fein, „ 2.50 à „

„ 1 „ hochlein „ 3. „ „

in Postpaket zu 4/5 und 9 Ko.

gegen Nachnahme. Garantie für

tadellose Ware, feinen und kräftigen Wohlgeschmack.

Arthur Wagner, St. Gallen.

Bilder-Einrahmungen

Galerien, Porträts, Spiegel

liefer prompt und billigst

die Portrait-Fabrik von

Alder-Hohl, St. Gallen

Langgasse 2a und Neugasse 43

Schnellglanzwickse vol.

als das beste

Fabrikat

bekannt.

SUTTER-KRAUSS & C°

überhofen Thurgau.

sofortiger Glanz!

grösster Fettgehalt.

Das Buch über die Ehe v. Dr. Retau, mit 39 Abbild., Fr. 1.60. Ehe ohne Kinder, Fr. 2. D. Geschlechtsleben d. Menschen mit 39 Abb., Fr. 2. D. Haus- u. Naturarzt, Fr. 1.35 u. 2. W. Ritschard, Basel, Nadelb. 1. [1462]

Eilen Sie! [1503]

Behufs Erleichterung des Umzuges in die neuen Magazine verkaufe nur einige Tage meine noch rechtzeitig vor den Kriegsruhern eingekauften Kaffees zu Preisen wie noch nie dagewesen.
 5 Kg. Kaffee, kräftig, reinschm. Fr. 4.85
 5 " " feinst grün 6.40
 5 " " extrafein u. kräftig 8.10
 5 " " gelb, grossbohng. 7.80
 5 " " gelb, Centralamerika 8.90
 5 " " Perl, echt, hochfein 8.60
 5 " " Perl, supérieure 9.80
 Garantie: Zurücknahme. (H 2323)

J. Winiger, Boswyl, und
Winiger, billig. Laden, Rapperswyl.

Specialität:

Vorhänge

in reichster Auswahl
englische und gestickte

J. U. Halter-Röllin
8 Schützengasse 8, St. Gallen
beim Bahnhof.

(H 1143 G)

(1416)

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme
bitto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der
feinsten Toilette-Seifen). [1043]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Frauen- und Geschlechts- krankheiten, Periodenstörung, Gebär- mutterleiden

werden schnell und billig durch eigene
Mittel (auch brieflich) ohne Berufsstörung
unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfliger
1217] Emmenda.

1000 à 3000f können jährl.
durch Hausarbeit mit der
neuen Strick-
maschine verdient werden. Ein Strumpf in
20 Minuten. Ohne Unterricht zu erlernen.
Maschinen können in der Schweiz beschichtigt
werden. Ein Kind kann sich ihrer bedienen.
Leichtes Mittel, seinen Lebensunterhalt zu
erwerben. Alle Frauen sollten unsern illus-
trierten Preisocourant, welcher auf Verlan-
gen franko gesandt wird, besitzen. Mr. Scott,
London S. E. [1504]

(H 3894 X)

Sparsamkeit bringt Glück

Es werden geliefert:
Für 3½ Pfund Woll-Lumpen Stoff
zum Buckskin-Anzug.
Für 3 Pfund Woll-Lumpen Stoff
zum Hausskleid. [1493]
Für 1½ Pfund Woll-Lumpen Stoff
zum Unterrock.

Desgl. Teppiche, Schlafläden,
Läufer, Mantel- und Herren-Loden-
stoffe. Alles gegen dementsprechend
billige Nachzahlung. Musterfranco.

S. Frank, Hoym a. Harz, Nr. 62.

Jede Dame, die auf
Elegance u. Nettigkeit
hält, verwendet aus-
schliesslich „Ideal“-
Patentsamt vor-
stoss zum Abschluss
ihrer Kleider-
schössse. — Zu
haben in allen
Schneider-
zugehör-
Geschäf-
ten der
Schweiz.

[799]

Kurhaus Magglingen

— ob Biel, 900 Meter über Meer. Drahtseilbahn. —

Eröffnung 15. Mai. Ermässigte Preise bis 1. Juli. Pension mit Zimmer von
Fr. 6.— an. Kurarzt. Prospekte gratis. [1490]

A. Waelly, Eigentümer.

I. Zürcher Kochschule.

Persönlich geleitet von Frau Engelberger-Meyer
Zeltweg 5, Zürich.

Der 101. Kurs beginnt am 28. Mai 1898 und umfasst die einfache wie
die feine Küche; der Unterricht wird auf praktische und leichtfasslichste Art erteilt.
Prospekt gratis. (Schülerinnenzahl bis heute 1600.) (OF 5424) [1473]
Zugleich empfiehle das von mir herausgegebene Kochbuch, elegant ge-
bunden, zum Preise von Fr. 8.—.
Hochachtungsvoll

Obige.



erfreut sich seiner Vorzüglichkeit und seines köstlichen Aromas
wegen einer stets zunehmenden Beliebtheit.

1028]

St. Moritz-Dorf, Oberengadin.

Hotel Steffani

1850 m ü. M.

Freistehend in sonniger, aussichtsreicher Lage. Gute Küche und Getränke.
Mässige Preise. Es empfehlen sich [1488]

Geb. Steffani.

Reiner Hafer-Cacao

Marke: Weisses Pferd

ist das beste und gesündeste Frühstück für jedermann. — Für
Kinder und magenschwache Personen ist er ein unschätzbares
Nährmittel. Empfohlen von einer grossen Anzahl
bedeutender schweizerischer Aerzte. — Bestes Pro-
dukt dieser Art. [1468]

Preis per Carton à 27 Würfel Fr. 1.30 } rote Packung.

“ ” Paquet, loses Pulver „ 1.20 }

Alleinige Fabr.: MÜLLER & BERNHARD, Cacaofabrik, CHUR.

Käse-Versand.

Feinsten Emmenthaler

5 Kilo à Fr. 8, versendet franko gegen
Nachnahme [1487]

Jb. Wymann, Langnau i. E.

Sanatorium

NIDAU bei Biel (Kt. Bern)

für Nervenkranke, chron. und
Hautleiden, Spitz- und Klump-
fussbehandlung nach eigener,
bewährter Methode. (OH 128)

Sorgfältige individuelle ärztliche
Pflege und Behandlung. Milch-
kuren, Terrainkuren, schattige An-
lagen, Seebäder.

Telephon! Telephon!
Tramverbindung.

1404] Möri, prakt. Arzt

Basel (Schweiz), Ryffstrasse 28.
Soeben erschien bei uns in II. Auflage
das hochwichtige Buch von Prof. N. Atur:

Frauen- und Eheärzt.

Ein praktischer Ratgeber in allen
Leidens- u. Freudenfragen d. Ehelebens.
Das Buch wird sich in jeder Ehe als
Friedensstifter und Glückspender erwei-
sen und der edelste und ehrlichste Haus-
freund sein. — Preis gut geb. Fr. 6.50,
eleg. geb. Fr. 8.25. Gegen Einsendung
des Betrages oder gegen Nachnahme
erfolgt Zusendung durch den Naturheil-
literatur-Verlag (Winkler) Basel. [1483]



Suters Seifenspähne sind aus reiner
Seife von höchstem Fettgehalt, be-
sitzen grösste Wäschkraft und em-
pfehlen sich durch unbedingte
Schonung der Wäsche jeder Haus-
frau von selbst. Man verlange über-
all und ausdrücklich: Suters Seifen-
spähne. — Alleinige Fabrikanten:
1318] J. Suter-Moser & Co, Zug.

Rosen Rosen

niedrig veredelt, in 12 besten
Sorten, 12 Stück Fr. 6.—, 25 Stück
Fr. 10.—, 100 Stück Fr. 40.—.

Hochstämmige Rosen
m. sehr schönen Kronen u. Wurzeln,
beste Sorten, 10 Stück Fr. 15.—,
25 Stück Fr. 35.—, 100 Stück
Fr. 120.—. [1470]

Die Rosen sind eingeschlagen
und haben nicht ausgetrieben.
Versand als Postcolli.

Henry Kern, Baumschule
in Horn am Bodensee.

Thee für chronische Lungen- und Halskrankheit!

Aerztlich empfohlenes, ausgezeich-
netes Mittel gegen Krankheiten der
Lunge und des Halses; Schwinducht,
Asthma, Kehlkopfleiden; Die Broschüre
über die Anwendung des Thees und
über die Heilerfolge gratis. Jedes Paket
Thee, für zwei Tage reichend, kostet
Mark 1.20. [1305]

Central-Depot von A. Wolfsky,
Berlin N, Schwedterstrasse 257.

Schinznach

a. d. Aare. (Schweiz)
Eisenbahnstation.

Indicationen: Skrofuleose, Rachitis, chronische Katarrhe der Atmungsorgane, Rheumatismus, Neuralgien, Neurosen, Hautleiden und Dyskrasien. (M 7283 Z) [1485]

Inhalationen und Pulverisationen, Thermalschwefelbäder mit Solezusatz. Grosser Waldpark. Vorzügliches Aufenthalt für Frauen und Kinder. Katholischer und protestantischer Gottesdienst in eigener Kapelle. — Kurmusik.

Kurarzt: Dr. G. Amsler.

Bad- u. Kuranstalt

Stärkste Schwefeltherme
(reich an Schwefelwasserstoff und Kohlensäure).

Prospekte durch die Direktion.

Das Buch über die Ehe

ein wissenschaftliches und lehrreiches Werk mit 39 Abbildungen von Dr. med. Retan. Fr. 2.25. — Gegen Einsendung von Briefmarken frei. [1402]

Gustav Engel, Berlin 51, W. 9.

Durch die einfache und leicht durchführbare Kur des Herrn Popp bin ich von meinem 12jährigen Magenleiden vollständig geheilt worden. Auch heute noch, nach mehr als einem Jahre seit Gebrauch der Kur, befindet sich mich vollkommen wohl. Buch und Fragebogen sendet auf Wunsch Herr G. G. Popp in Heide, Holstein, gratis. [1494]

Rudolf Venz, Lehrer, Wüllstingen, Et. Bülach.

Verlangen Sie gest. Muster meiner reichhaltigen Sortimente und gediegensten Neuheiten in

[1484]

Seidenstoffen und Foulards für Kleider und Blousen.

Nouveautés-Haus **J. Spoerri**
Kappelerhof, Zürich.

Telegramm-Adresse:
Seidenspoerri.

Für die Hausfrauen!

MAGGI'S

Originalfächchen von 50 Rp. werden zu 35 Rp., diejenigen von 90 Rp. zu 60 Rp. und solche von Fr. 1.50 zu 90 Rp. mit Maggis Suppenwürze nachgefüllt.

[1479]

Practicus Peler.-Mantel mit Aermeln Fr. 18.—

Famos Pelerinen-Mantel m. Aermeln u. Taschen Fr. 28.—

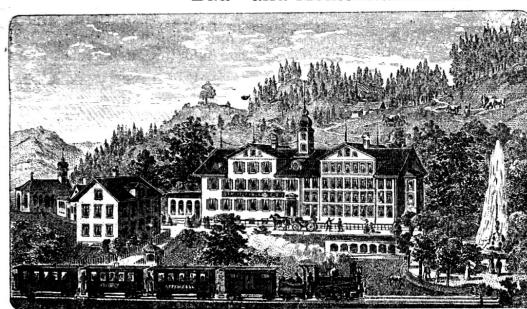
Adler kompl. Herrenanzug Fr. 46.50

franko ins Haus. Stoffmuster und Massanleitung gratis. [1432]

Hermann Scherrer
Kameelhof — St. Gallen.

[1494]

876 Meter ü. Meer **Jakobsbad, Appenzell I.-Rh.**
Bad- und Molkenkuranstalt. [1486]



Eröffnung 1. Juni 1898.

Eigentümer: A. Zimmermann - Schiller.

(Ma 8062 Z) **Station der Appenzellerbahn.** — Telefon im Hause. Wasser stark eisenhaltig, eignet sich daher vorzüglich zu Trinkkuren, und zwar in allen Fällen, in denen einheitliche Mineralien indiziert sind.

Die Bäder sind durch viele Erfahrungen berühmt, besonders für **hartnäckige, chronische Rheumatismen** aller Art. Außerst milde Lage, frische, reine Alpenluft, Molken, Kuh- und Ziegenmilch aus eigener Alp. Dampf- und Douchebäder, Soobäder und andere chemische Zusätze. Schattige Promenaden, Tannenwälder, schöne Aussichts- und Gebirgstouren. Kurarzt: Dr. Hildebrand in Appenzell. Prospektus wird franco zugesandt. Sorgfältige Bedienung, gute Küche und möglichst billige Preise zusichernd, empfiehlt sich ergebnist.

A. Zimmermann - Schiller.

Hotel u. Kuranstalt **Weissbad** Appenzell I.-Rh.
820 Meter ü. M. am Fusse des Säntis.

Standquartier für genussreiche Gebirgstouren, komfortabel eingerichtet; grossartige Parkanlagen, reizende, geschützte, staubfreie Lage. Prospekte gratis. — Bescheidene Preise. — Das ganze Jahr geöffnet. — Beginn der Saison 15. Mai. — Omnibus am Bahnhof Appenzell. [1430] (M 3023 Z)

Die Direktion.

Stahlbad Knutwil.

Bahnst. Sursee.

Eröffnung 1. Mai.

Kant. Luzern.

Reichhaltige Stahlquelle, Stahl- und Soobäder, Douche. Ausgezeichnete Heilerfolge bei allgemeiner **Körperschwäche**, **Blutarmut**, **Blehrsucht**, chron. Gebärmutterleiden, chron. Rheumatismus und Gicht, Nervenleiden und bei allen Rekonvalescenzen. Schattige Parkanlagen und Spaziergänge. Nahe Tannenwälder. Schöne Aussichtspunkte. Anerkannt gute Bedienung. Billige Pensionspreise. Post- und Telegraphenbüro. Prospekte gratis. Telefon. Kurarzt: **V. Troller.** (H 97 Lz) [1502]

Es empfiehlt sich bestens Frau Wwe. **Troller-Brunner.**

Mineral- u. Moorbad Andeer

Splügenstrasse

1000 Meter über Meer, Kt. Graubünden.

Eisenhaltige Gipstherme. Neueingerichtete Eisenmooräder bei Schwächezuständen, Anämie und Chlorose, Rheumatismen, Frauenkrankheiten etc. Herrliche Exkursionen in die Viamala, Roflaschlucht und Aversthal. Eine Stunde von Bahnhof Thusis entfernt. Post und Telegraph im Hause. Mässige Preise.

Kurarzt: Dr. Jules Gaudard.

Frau Favri.

Villa Paracelsia
Elektro-Homöopathische Heilanstalt
Châtelaine bei Genf.

Behandlung sämtlicher Krankheiten durch Sauters Elektro-Homöopathie und durch Naturheilmethode, wie: **Hydrotherapie**, **Dampf- und Heissluftbäder**, **elektrische Lichtbäder**, **Elektricität**, **Gymnastik**, **Massage** und **Thure-Brandtsche Massage**, zur speziellen Behandlung der Frauenkrankheiten und aller Gebärmutterleiden.

Weitere Auskunft erteilt das elektro-homöopath. Institut — „Rue de Lyon 57, Genf“ — und der Arzt der Anstalt: Dr. Imfeld, „Rue Thalberg 4, Genf“.

K eine Mutter, keine Hausfrau sollte verfehlt
den Kasseler Hafer-Kakao

bei ihrem Kindern und in ihrem Haushalt zu verwenden. Derselbe ist unübertrefflich zur Ernährung schwächlicher und kranker Personen. Wer denselben einmal getrunken, wird ihn fernerhin nicht missen wollen. Kasseler Hafer-Kakao wird nur in blauen Kartons, à 27 Würfel in Staniol verpackt, zum Preis von Fr. 1.50 pr. Karton in den Apotheken, Delikatess-, Droguen- und besseren Kolonialwarenhandlungen verkauft.

[1435]

Engros-Lager: C. Geiger, Basel.

Frauen und Mädchen

werden auf die neue, geprüfte und bestens empfohlene, patentierte Monatsbinde „Reform“ aufmerksam gemacht. Wesentliche Wäscheersparnis. Namentlich für **auf die Reise** sehr zu empfehlen. Preis per Paket Fr. 1.30, Gürtel 80 Cts., 12 Pakete Fr. 13.—. Direkt zu beziehen durch

H. Brupbacher, Sohn, Zürich.

[1151]



[1352]

Verlangen Sie überall

die als vorzüglich anerkannten und von keinem andern Fabrikat übertroffenen:

843] An allen Ausstellungen prämiert.

Biscuits

der

Anglo-Suisse Biscuits Co.

Winterthur.

Besonders beliebte Sorten:

Albert; Batons aux amandes; Charivari; Ceylon; Croquettes; Demie lune vanillé; Dessert surfin; Marie; Mailänder supérieur; Macaron; Petit beurre suisse; Queen sup.; Turf; Walnuss; gemischte Biscuits etc. etc.

Für unsere sämtlichen Sorten findet nur feinste Rahmutter Verwendung.

Klimat. Kurort und Wasserheilanstalt Walchwyl am Zugersee

(Gotthardbahnstation).

Montreux ähnliches Klima, mit absolut geschützter Lage gegen kalte Winde. Staubfreie Luft. Ruhiges Kurleben. Vorzügliche Verpflegung unter ärztlicher Kontrolle. Empfohlen für Rekonvalescenten, Blutarme und nervöse Konstitutionen. Prospekte gratis. Telephon. (M 7722 Z) [1425]

Für Frühlings- und Herbstaufenthalt besond. empfehlenswert.

Besitzer: Dr. Jb. Neidhart, Arzt, und B. Neidhart.

Soolbad Rheinfelden. Rheinsoolbad z. Schiff (Hotel und Pension).

Feines bürgerliches Haus; prächtig am Rhein gelegen. Durch gute Leistungen und die billigsten Preise altbekannt und Kuranden und Passanten daher bestens empfohlen. [1411]

Witwe L. Erny.



von
Bergmann & Cie.
ZÜRICH.

Nur echt mit der
Schutzmarke: **Zwei Bergmänner.** [1399]

Bad und Luftkurort

[1474]

950 m ü. M. 3St.v.Thusis **Alvaneu** Graubünden (Schweiz)

an der interessanten **Albula-Route** zum Engadin.

Saison vom 15. Juni bis 15. September. — **Altbewährte**, reiche Schwefelquellen. **Alpine Lage**, geschützt durch **ausgedehnte Fichtenwälder**, schattige Anlagen und bequeme Waldwege, hart beim Hotel. **Rekonvalescenten und Nervenleidenden sehr empfohlen**, namentlich auch als **Vor- und Nachstation zum Engadin**. Neue Trink- und Spielhalle. Anwendung finden: Luft- und Trinkkuren, warme Schwefelbäder, Douchen, Dampfbäder, Inhalationen, Massage und Kaltwasserkuren. Komplette Pension von 6½ Fr. an. Begünstigung für Familien. Ausgezeichnetes Exkursions-Gebiet. Näheres und Prospekte franko und gratis.

Kurarzt: Dr. P. Schnöller. Besitzer: H. Balzer.

Biscuits

der

Anglo-Suisse Biscuits Co.

Winterthur.

In dem langjährigen, großen

Kleiderschutzborden-Prozesse

hat das Landgericht dem **Vorwerk'schen** Gebrauchsmuster Nr. 46 369 volle Schutzberechtigung verliehen. Gemäß den verschieden eingeforderten Gutachten, welche **Haltbarkeit** als das **Hauptforderniss** des Artikels betonen,

heißt es in dem **Urtheil** wörtlich, daß „das Vorwerk'sche Fabrikat eine wesentlich solidere und „praktischer Befestigung der Bürstenkante mit der „Ansatzbörde erzielt und den Gebrauchsweck erheblich „befördert.“

Damen wollen in ihrem eigenen Interesse beachten, daß die echte Vorwek an dem in kurzen Abständen aufgedruckten Namen „Vorwerk“ erkenntlich ist.

[1482] (H)

Capolago, Luganersee.

Station der Gotthard- und der Monte-Generosobahn. ½ Stunde von Lugano.

HOTEL PENSION DU LAC.

Prächtige, ruhige Lage am See mit ausgezeichnetem, zuträglichem Klima für Erholungsbürtige. Schweizer Familien auf bestes anempfohlen. Bäder im Hause. Elektrische Beleuchtung. Ruderboote. Prachtvolle Spaziergänge. Gute bürgerliche Küche. **Sehr bescheidene Preise**. Nähre Auskunft erteilt gerne [147]

Der neue Besitzer: Baumgartner-Schmid.

Gesichts- und Zahnschmerzen.

1230] Hiermit spreche ich Ihnen meinen besten Dank aus für Ihre erfolgreiche, briefl. Behandlung; meine heftigen **Gesichts- und Zahnschmerzen (Neuralgien)** haben vollständig nachgegeben. Asylstr. 102, Zürich V, den 30. Dez. 1897. Reinhold Krebsler. Die Echtheit obiger Unterschrift des Herrn Reinhold Krebsler, Bahnangestellter, befragt: Zürich V, den 30. Dez. 1897. Notariat Hottingen: H. Morf, Notar. Adresse: „**Privatpoliklinik**, Kirchstrasse 405, Glarus.“

Gesundheits-Bottinen



Trunksucht-Heilung.

1231] Zu meiner Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass ich durch Ihr unschädliches Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum **Trinken**, befindet mich dadurch viel besser als vorher und habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentlichen und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragten, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich also verwundern, dass ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr Trunksucht-Heilverf., das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall wo ich hinkomme, empfehlen. Freischützgasse 11, Zürich III, 28. Dez. 1897. Albert Wernli. Zur Beglaubigung vorsteh. Unterschrift des Hrn. Albert Wernli, Freischützgasse 11, dahier. Zürich III, 28. Dez. 1897. Der Stadtammann: Wolfensberger, Stellvertv. Adr.: „**Privatpoliklinik**, Kirchstr. 405, Glarus.“

Das beste Hustenmittel ist:

Pectoral Paracelsus

Die Schachtel: 1 Fr., zu haben in den Apotheken

SAUTER'S LABORATORIEN, Aktiengesellschaft, GENF

[1045]

Zeugnis.

Was mir Vergnügen macht, Ihnen mitzuteilen, ist: dass die **Wörishofener Tormentill-Seife** meinen hässlichen, abschreckenden Hautausschlag im Gesicht ganz beseitigte. Ich litt circa 3 Jahre daran, verwendete alles mögliche von Seifen und Salben: z. B. Teerschwefel-Seife, Kokosnussöl-Soda-Seife, Bergmanns Lienmilch-Seife, sowie auch Schwefelleber u. a. m. Ebenfalls muss ich Ihnen mitteilen, dass ich auch sehr viel teure Medizin verbrauchte. Allein dies alles half nichts; einzig und allein die Wörishofener Tormentill-Seife. Es hat sich also doch bewiesen, trotzdem ich's nie glaubte, dass Ihre Seife die beste der Gegenwart ist; werde es mir zur Pflicht sein lassen, sie überall aufs Beste zu empfehlen und gestatte Ihnen, mich in Ihre Zeugnisliste aufzunehmen.

748] R. Taschner, Basel, Binningerstrasse 8.

Generaldepot für die Schweiz: F. Reinger-Bruder, Basel.

Oskis Wörishofener Tormentill-Seife ist zu 60 Cts. zu beziehen in den Apotheken, Drogerien, Quincaillerie- und Spazereigeschäften.